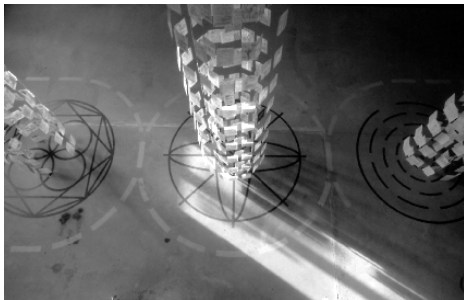


Yana Milev, 1993

Exodus = Topos+Mobile, Rauminstallation aus 3 Lichtsäulen und transparenten Materialobjekten,
Präsentiert: Abstrakt, Deutscher Künstlerbund, Residenzschloss Dresden
AOBBME-Archiv



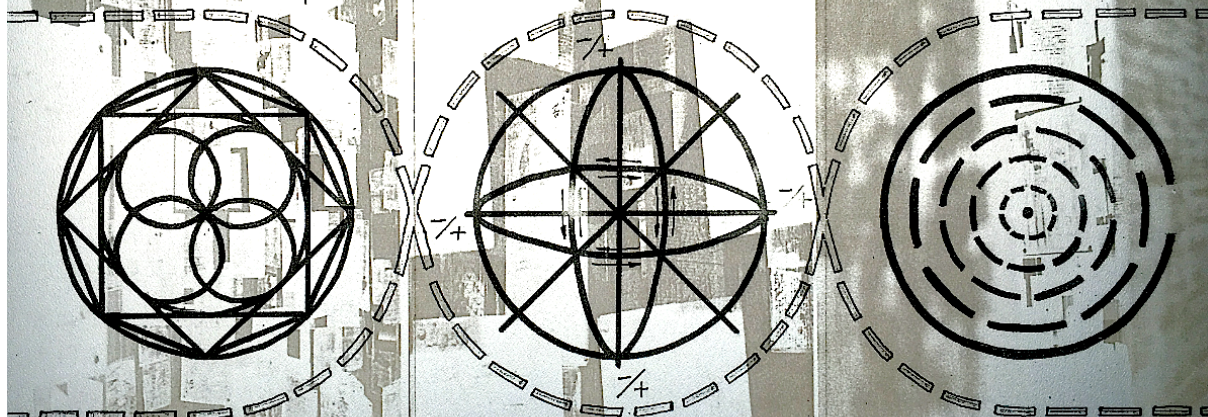
Raum- und Medieninstallation im Rekonstruktionsbau des Dresdner Stadtschlusses.

Die 3 Vertikalsäulen, in der Höhe von 5 Meter, mit jeweils 500 opaken Täfelchen, schweben über einer Topografie (Bodenzeichnung). Im Gegensatz zu den fragilen und transparenten Säulen ist der Bodenauftrag plakativ. Er steht in Referenz zu Straßenmarkierungen (Signaletik) auf Autobahnen und Flughäfen, oder Feldmarkierungen in Sporthallen.

>> EXODUS, TOPOS + MOBILE <<
(material aus verkehr + speicher)
eine konstellation
von jana milev

im rahmen der ausstellung:
entwicklung der abstrakten/nicht-
gegenständlichen kunst in deutschland
von den anfängen bis zur gegenwart.

DEUTSCHER KÜNSTLERBUND e.v.



dresdner schloß
sophienstraße
01067 dresden

18-09-93 bis 21-11-93
täglich außer donnerstags
10 bis 18 uhr

geschäftsstelle:
zeughofstraße 20, 10997 berlin
tel.: 030-618 91 91
fax : 030-611 70 82